

## Praxisbeispiele – Anregungen für den Unterricht

### SCHULKUNST-Jahresthema: Natur und Zeit (2020-2022)

---

Die entstandene Arbeit ist folgendem Bereich / folgenden Bereich zuzuordnen:

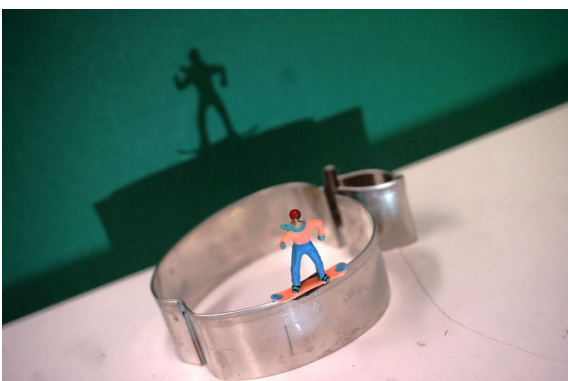
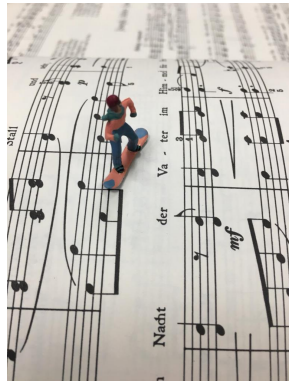
- |                                  |                                      |  |                                    |
|----------------------------------|--------------------------------------|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Grafik  | <input type="checkbox"/> Plastik     | <input checked="" type="checkbox"/> Medien | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Malerei | <input type="checkbox"/> Architektur | <input type="checkbox"/> Aktion            |                                    |

**Titel der Arbeiten:** Mini-Winter

**Schulart:** Realschule

**Klassenstufe:** 10

**Abbildungen der Arbeiten:**



**Größe / Format:**

Postkartengröße

**Material / Werkzeug:**

Miniaturlfiguren (Modellbau - Winter), Weihnachtsartikel, Mehl und Watte für Schnee, Tonpapierbögen für Hintergrund, 1 Handy als Fotoapparat, ein Handy mit Taschenlampe als Lichtquelle

**Zeitbedarf / Stundenumfang:**

2-4 Stunden

**Kompetenzen / Ziele:**

Medienprodukt planen, fotografieren im Makro-Bereich, speichern; Beziehung von Raum/Zeit/Bild erfahren und sichtbar machen, fotografische Grundbegriffe und einfache Techniken erproben

**Aufgabenstellung (Vorüberlegungen, Einstieg, Weiterführung):**

Bildbetrachtung:

Miniaturl-Fotos im Internet - SuS sollen Irritation durch Größenverhältnisse benennen

Aufgabenstellung:

Macht ein Miniaturl-Winterfoto.

Materialien: Miniaturlfiguren (Modellbau - Winter), Weihnachtsartikel, Mehl und Watte für Schnee, Tonpapierbögen für Hintergrund, 1 Handy als Fotoapparat, ein Handy mit Taschenlampe als Lichtquelle

Vorgehen:

1. Überlegt euch eine Szene / Bildidee: man muss erkennen, dass die Größenverhältnisse verkehrt sind. Also bitte keine Mini-Landschaft basteln, sondern bewusst irritieren.
2. Wählt einen Tonpapierbogen als neutralen Untergrund/ Hintergrund aus.
3. Drapiert eure Szene und fotografiert sie aus mehreren Perspektiven (Vogel, Frosch, Seite, Front...)  
Mit dem zweiten Handy kann die Szene ausgeleuchtet werden / Schatten entstehen.  
Makro-Modus einstellen, auf Schärfe achten.
4. Wählt euer bestes Foto aus und speichert es im Tauschverzeichnis (Bildtitel = eure Vornamen)

**Besonderheiten / Hinweise / fächerverbindende Aspekte etc.:**

Um zuviel Spielerei und Deko-Szenen zu verhindern, kann man die Menge der Gegenstände /Figuren stark beschränken.

Tiefenschärfe im Makro-Bereich muss beachtet werden.

Die SuS brauchten eine ganze Weile, bis sie gute Szenen hatten. Ideen kamen während des Aufbaus und Fotografierens.

Wer Kameras oder I-Pads in der Schule hat, kann selbstverständlich mit diesen Medien arbeiten. Das vereinfacht den Transfer der Bilddateien auf den Rechner.

Die Idee mit den Miniaturlfiguren lässt sich auf jede Jahreszeit übertragen.

**Bezug zum Jahresthema und / oder zur ästhetischen Umwelt:**

Jahreszeiten

Eingereicht von Tanja Neidhardt, Realschule Weingarten